

Präsidium des Studierendenparlaments der  
RWTH Aachen  
c/o AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

### **Antrag an das 72. Studierendenparlament – Antrag auf den Umständen und möglichen Verbesserungen in den Mensen**

Sehr geehrte MdSP,

hiermit möchte ich den folgenden Antrag zum Beschluss einreichen.

In Wahrnehmung seiner Verantwortung als Studierendenschaft für die sozialen und wirtschaftlichen Belange der Studierenden spricht der Studierendenparlament der RWTH Aachen dafür aus, dass, das Angebot des Studierendenwerks Aachen hinsichtlich der Mensen verbessert wird. Es sollte in alle Mensen sowohl während der Vorlesungsphase, als auch während der Klausurphase in den Öffnungszeiten 11:30-18:00; den Klassiker, vegetarisches Gericht und Salatbuffet, in beiden Etagen von Mensa Academica, inklusiv mit Dressings-, bzw. Ölsorten besorgen. Urlaubs-, bzw. Krankheitsbedingtes Schließen sollte möglichst vermieden werden.

Begründung:

Mit der steigenden Zahl der Studierenden werden auch die Warteschlangen in der Mensa immer länger. Der Hauptgrund dafür ist, dass das Klassiker-Menü, das die meisten Studierenden erhalten, nur zwischen 11.30-14.30 Uhr serviert wird. In der aktuellen Wirtschaftssituation ist es für Studierende sowohl finanziell als auch zeitlich aufwändig, während der intensiven Studienzeit regelmäßig auswärts zu essen oder selbst zu kochen. Daher sollten die Mensen sowohl während der Vorlesungsphase als auch während der Klausurphase von 11.30 bis 18.00 Uhr geöffnet sein und bis zum Ende der Öffnungszeit Klassiker und vegetarische Menüs anbieten. Auf diese Weise können die Warteschlangen über die Zeit verteilt werden und die Studierenden können die Mensa für mindestens 2 Mahlzeiten nutzen. Das Salatbuffet auf beiden Etagen, die in der Klassiker-Menü enthalten ist, sollte ebenfalls zu diesen Öffnungszeiten zugänglich sein und alle Sorten von Dressings und Ölen anbieten. Weil es sowohl eine vegetarische Option als auch ein Vegan-Bistro schon existieren, sollten die Gerichte auf der Klassiker-Menü nicht vegan sein. Reguläre Fleischgerichte sollten an mindestens 5 Tagen pro Woche zwischen 11.30 und 18.00 Uhr serviert werden. Krankheits- und Urlaubsfälle sind nicht in der Verantwortung der Studierenden, aus diesem Grund sollten die auch nicht zum Opfer werden. Die betreffende Einrichtung (Studierendenwerk) sollte das Problem mit der erforderlichen Personalrotation lösen und die Studierenden nicht benachteiligen, insbesondere nicht in Klausurphase. Es gibt eine wichtige Forderung der Studierenden in dieser Richtung sowohl an mich als auch an unsere Gruppe im Namen des gesamten Parlaments.

Für Fragen stehe ich unter mein Mailadresse [mehmet.alaguel@rwth-aachen.de](mailto:mehmet.alaguel@rwth-aachen.de) zur Verfügung. Ich hoffe auf einen konstruktiven Austausch.

Mit freundlichen Grüßen  
Mehmet Alagül